

Gewinn - und Verlustrechnung des TVL vom 31.12.1989

	Aufwand	Ertrag
Beiträge		43.960,50
Spenden, Zuschüsse		36.298,85
Mieteinn.Halle+Platz		17.365,--
Pacht Gaststätte		27.524,--
Übungsleiter		985,50
Tumaba		6.176,68
Familienabend		707,20
Weihn.Kinderturnen		160,--
Hainigfest		2.702,59
Leichtathletik, Frauen-		
turnen, Mutter+Kind	4.932,33	
Handballabteilungen	13.978,19	
Volleyball	3.215,--	
Schwimmen	3.551,40	
Badminton	1.283,10	
Verwaltungskosten, Haus-		
meister, Mitgliederpflege	46.364,46	
Beiträge Berufsgen.	243,49	
Grundsteuer	822,68	
Kanal, Wasser, Strom	11.302,88	
Unterhaltung Halle+Platz	22.157,41	
Gebäudeversicherung	4.602,60	
Sonstige Versicherungen	1.159,20	
Heizungskosten	7.496,88	
Beiträge an Verbände	8.148,02	
Zinsaufwendungen	2.000,88	
Zeitschriften, Inserate	937,59	
Schreibbedarf, Porto, Telefon	1.959,55	
	134.155,66	135.880,32
	1.724,66	

135.880,32 ===== 135.880,32 =====

Polster
(Polster)
1. Rechner



Let., den 17.4.89

*Stichprobenartig überprüft.
Saubere und korrekte Buchführung wird bescheinigt.
Wegen Unfallsbedingter Absensibilität, stelle ich den Antrag auf
Entlastung des Rechners.*

Junj

Protokoll zur Mitgliederversammlung des Turnvereins
Lauterbach von 1862 eV im Jahre 1990

Zeit: 27. April 1990, 20 Uhr

Ort: Lauterbach, kleiner Saal der Adolf-Spieß-Halle

Anwesend: 34 Mitglieder ausweisl. der Teilnehmerliste und die Presse

Versammlungsleiter: 1. Vorsitzender Walter Grunewald

Protokollführer: 1. Geschäftsführer Hans Otto Kühn

1. Vorsitzender Grunewald eröffnet um 20.14 Uhr die heutige Versammlung. Er stellt die Beschlußfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Einladung gem. Satzung fest. Hiergegen erheben sich keine Widersprüche.

Neben den erschienenen Mitgliedern begrüßt er besonders den Altersturner Wilhelm Eidmann sowie den Geschäftsführer auf Lebenszeit Rudolf Schmitz und die Vertreterinnen der örtlichen Presse. In seinem Totengedenken erinnert er an die erst kürzlich verstorbenen langjährigen Vorstandsmitglieder Richard Aschenbach und Konrad Vollmöller, stellvertretend für alle in diesem Geschäftsjahr verstorbenen Mitglieder des TVL.

Vor Eintritt in die eigentliche Tagesordnung werden Frau Petra Schmidt und Herr Georg Rentenatus als Protokollbeurkunder von der Versammlung bestellt.

Tagesordnung

Begrüßung

Jahresbericht des Vorstandes und der Abteilungsleiter

Bericht der Kassenprüfer

Entlastung des Vorstandes und des Beirates

Neuwahlen zum Vorstand, Beirat und Kassenprüfer gem. Satzung

Bestätigung von Abteilungsleitern

Beschlußfassung über Anträge des Vorstandes und der Mitglieder, die beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht sein müssen

Anfragen und Anregungen

Die Begrüßung war bereits vollzogen. Daher wird mit dem nächsten Tagesordnungspunkt fortgefahren.

Jahresbericht des Vorstandes und der Abteilungsleiter

1. Vorsitzender Grunewald berichtet von einem arbeitsreichen Jahr, wobei der zeitliche Aufwand oft über das Maß eines Ehrenamtes hinausging. Er dankt allen Kollegen im Vorstand und Beirat und den Übungsleitern und deren Helfern, ohne die eine Vereinsarbeit nicht denkbar wäre.

Neben den immer wiederkehrenden Arbeiten in der Vereinsführung lag der Schwerpunkt 1989 bei der Mitgliederpflege. Durch die Beitragsumstellung mußten umfangreiche Neuerhebungen gemacht werden. Man hoffe in diesem Jahr mit der Umstellung auf Personalcomputer diese Aufgaben abschließen zu können. In seinem weiteren Bericht streift er das Hainigfest, den Familienabend und geht auf den Wechsel bei der Person des Gaststättenpächters ein. Der Betrieb der Adolf-Spieß-Halle verlange ebenfalls einen enormen Arbeitseinsatz. Die Betriebskosten sind nunmehr kalkulierbar und konnten sogar, auch bedingt durch die milde Winterwitterung, reduziert werden.

Die letztjährige Beitragserhöhung habe wohl einige Austritte gebracht; insgesamt liege der Mitgliederbestand nun bei knapp 1100.

Im Anschluß gibt 1. Schatzmeister Polster seinen Bericht ab und verliest die Gewinn- und Verlustrechnung. Den Einnahmen von 135.880,32 DM standen Ausgaben von 134.155,66 DM gegenüber, sodaß der Mehrertrag zum Abbau der vorhandenen Verbindlichkeiten verwandt werden konnte. Dies soll sich so fortsetzen.

Dabei ist zu beachten, daß sich rund 90.000 DM auf den Betrieb der Halle beziehen. Auch seien die noch vorhandenen Schulden auf die frühere Unterdeckung in diesem Bereich zurückzuführen.

Nachdem keine Wortmeldungen zu diesen beiden Berichten vorliegen, wird die Versammlung mit den Berichten der Abteilungsleiter fortgesetzt (in der Anlage dem Protokoll beigelegt).

Bericht der Kassenprüfer

Für die gewählten Kassenprüfer trägt P. Vogelbacher den Prüfungsbericht vor. Es erfolgte eine stichprobenartige Belegüberprüfung. Es wird eine saubere und korrekte Buchführung bescheinigt. Es liegen keinerlei Beanstandungen vor. Die beiden Kassenprüfer (W. Bing in schriftlicher Form wegen heutiger Abwesenheit in der Versammlung) empfehlen der Mitgliederversammlung dem Vorstand und Beirat Entlastung zu erteilen.

Entlastung des Vorstandes und des Beirates

Gemäß vorstehendem Antrag erteilt die Mitgliederversammlung einstimmig Entlastung.

Neuwahlen zum Vorstand, Beirat und Kassenprüfer gem. Satzung

1. Vorsitzender Grunewald erinnert an die Festlegungen in der Vereinssatzung, wonach in geraden Kalenderjahren die Mitglieder des Beirates zu wählen und evtl. Ergänzungen vorzunehmen sind. Außerdem müssen die Abteilungsleiter bestätigt werden.

Der bisherige 2. Schatzmeister Karl Scharmann hat mitgeteilt, daß er nicht mehr zur Verfügung steht. Vorsitzender Grunewald würdigt die nicht immer einfache Arbeit von Karl Scharmann und überreicht als Dank für die 27jährige Tätigkeit in der Mitglieder- und Beitragsverwaltung ein Präsent. Ebenfalls ausscheiden wird der bisherige Pressewart Gernot Schobert.

Unter Leitung von dem 1. Vorsitzenden werden die Neuwahlen vorgenommen und bringen folgendes Ergebnis:

Beirat

2. Geschäftsführer	- Hans Weber	einstimmig
2. Schatzmeister	- Manfred Löb	"

Die bisherigen 5 Beisitzer werden en bloc einstimmig bei 1 Enthaltung wiedergewählt, nämlich Kurt Habicht, Heinrich Flach, Helmut Lehmann, Wolfgang Gudat und Monika Weber.

Bei den Abteilungsleitern und Fachwarte werden bestätigt:

Kurt Sorg, Wolfgang Jenisch, Franz Brunner, Peter Vogelbacher, Robert Heimburg - einstimmig -.

Gewählt werden:

Oberturnwart	-	Walter Gottschling	einstimmig
Turnwartin	-	Ilse Mende	"
Altersturnwartin	-	Käthe Scheuer	"
Schülerturnwart	-	Werner Kühl	"
Kinderturnwart	-	Dirk Schnegelberger	"
Leichtathletikwart	-	Heinrich Listmann	"
Schwimmen	-	Sharon Endres	"
Mutter und Kind	-	Bea Hess	"
Pressewart	-	Petra Schmidt	"
Kassenprüfer	"	Fritz Jäger	"

Alle an diesem Abend gewählten Beiratsmitglieder, Abteilungsleiter und Fachwarte nehmen die Wahl an.

Beschlußfassung über Anträge des Vorstandes und der Mitglieder,
die beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht sein müssen

Vorsitzender Grunewald gibt bekannt, daß solche Anträge nicht vorliegen.

Anfragen, Anregungen

Ilse Mende benötigt noch 10 Übungsmatten für die Frauenturnstunde. Diese werden grundsätzlich zugesagt; sie soll aber noch Angebote einholen.

Zum Abschluß dankt Beiratsmitglied Heinrich Listmann Walter Grunewald für seine 40-jährige Tätigkeit als Schwimmabteilungsleiter im Namen des gesamten Vereins.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt 1. Vorsitzender Grunewald um 22.10 Uhr die Mitgliederversammlung.

		
1. Vorsitzender		Petra Schmidt
		
1. Geschäftsführer		Georg Rentenatus

Teilnehmerliste zur Mitgliederversammlung
des Turnvereins Lauterbach am 27. April 1990

Lfd. Nr.	Name des Mitglieds	lfd. Nr.	Name des Mitglieds
1	Walter Jung	26	Pötner
2	Kurt Lang	27	Günig
3	Werner Kibel	28	Lehmann
4	Robert Hasenauer	29	Stenbauer Chr.
5	Dink Schneegellberger	30	Pietzer Brigitte
6	Birgit Joss	31	Schmidt, Petra
7	St.	32	Jamoko Kurt
8	St. Oltter	33	Kurt Heilerich
9	Jurgen G.	34	Frederic Fager
10	Hans Hoyer		
11	Hans Heilerich		
12	W. Semhauer		
13	H. Weber		
14	W. JENTICH		
15	R. Kimmann		
16	K. Haanel		
17	K. Jentich		
18	Jörg Haas		
19	R. Kimmig		
20	W. Kimmann		
21	F. B.		
22	Else Meude		
23	Käte Heilerich		
24	Bea Hess		
25	Olivera Weber		

„Sportliches Angebot mit hohem Niveau“

Lauterbach (wl). Satzungsgemäß trafen sich die Mitglieder des Turnvereins Lauterbach von 1862 e. V. zur Mitgliederversammlung im kleinen Saal der Adolf-Spieß-Halle. Bei den Wahlen zum Vorstand wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern durch Wiederwahl bestätigt. Neu gewählt wurden der 2. Schatzmeister Manfred Löb und als Pressewartin Petra Schmidt.

In seiner Begrüßung strich Vorsitzender Walter Grunewald das breitgefächerte sportliche Angebot von hohem Niveau des TVL heraus, das bereits seit 128 Jahren bestehe und auch weiterhin garantiert werde. Auch in der heutigen materiell eingestellten Zeit gebe es immer wieder Menschen, die sich mit ihren Kenntnissen und ihrer Freizeit dem Sport zur Verfügung stellten. Grunewald dankte dem übrigen Vorstand für die gute Zusammenarbeit wie auch den einzelnen Abteilungs- und Übungsleitern für ihren Einsatz und Sachverstand, von dem der Verein profitiere.

Es folgten die Berichte der einzelnen Abteilungen. Die Donnerstags-turnerinnen unter der Leitung von Anneliese Stöhr haben derzeit einen

Stand von 33 Turnerinnen. An den Übungsstunden nehmen durchschnittlich 14 bis 18 Aktive teil. Bei Lehrgangsbesuchen erwarben 3 Turnerinnen das Gymnastikabzeichen Stufe I; Christel Steinhauer zum erstenmal Silber; Bettina Schimpf zum drittenmal Gold und Anneliese Stöhr zum fünftenmal Gold.

Marga Helwig, Christel Steinhauer, Bettina Schimpf und Anneliese Stöhr waren mit gymnastischen Übungen bei der Abschlußveranstaltung des Landesturnfestes in Wiesbaden vertreten; ebenfalls errangen sie eine Medaille bei einem Fitneßtest. Einen festen Platz im Jahresprogramm haben die Wanderungen, Radtouren und Treffen geselliger Art eingenommen und wer-

den weiterhin durchgeführt.

Abteilungsleiter Volleyball, Kurt Sorg, nahm Rückschau auf das vergangene Vereinsjahr. 3 Mannschaften hatten an den offiziellen Rundenspielen des Hessischen Volleyballverbandes auf Bezirks- und Landesebene teilgenommen. In der weiblichen Jugend A kam eine Mannschaft auf den 2. Platz. Den vierten Platz unter 10 Mannschaften erspielte sich die 2. Damenmannschaft in der Kreisklasse Nord. Weitere Veranstaltungen waren traditionsgemäß das Mixed-Turnier am Pfingstmontag wie auch das Internationale Mixed-Turnier im August und die Pokalturniere.

Im vergangenen Jahr weilte die weibliche Jugend der Volleyballabteilung und 3 weitere Mädchen aus anderen TVL-Abteilungen für 3 Wochen in Japan. Auf Kreis- und Bezirksebene wie auch in der Oberliga Hessen werden sowohl die erste wie auch die zweite Damenmannschaft in diesem Jahr antreten. Nach

Möglichkeit wird 1990 auch wieder eine Männermannschaft starten können. Abschließend dankte Sorg den Spielerinnen, Trainern und Mannschaftsführerinnen für ihren Einsatz und dem TV für die hervorragende Unterstützung.

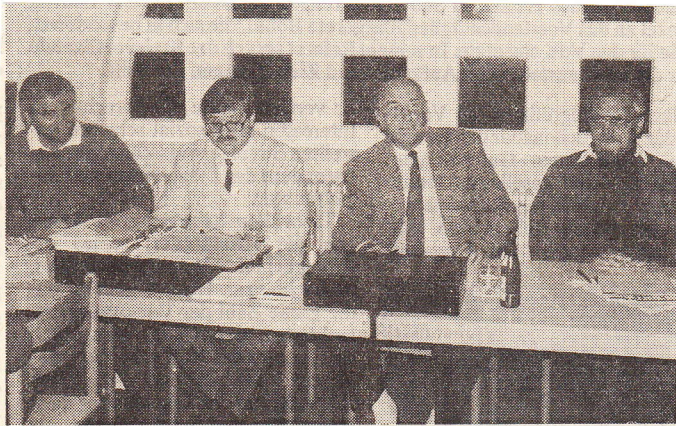
In Abwesenheit von Oberturnwart Walter Gottschling wurden die absolvierten Teilnahmen und Aktivitäten verlesen. Hierzu zählten die Gau-einzelmeisterschaften in Wattenborn-Steinberg am 15. 4. 1989 mit 7 Turnerinnen des TVL, wobei Tina Ludwig in der Leistungsklasse L4 Zweite wurde. Sie errang beim Gau-Kinder-Turnfest in Alsfeld am 25. Juni 1989 beim Wahl-4-Kampf den 1. Platz und wurde als Gausiegerin beim Sportkreis-Ehrentag in Maar geehrt. Weitere Termine waren das Landesturnfest in Wiesbaden vom 19. bis 23. Juli 1989, das Hainigfest am 6. August 1989, die Teilnahme am Gau- und Familienabend in Leusel und der Gau-Turntag in Hausen.

Das Weihnachtskinderturnen erfolgte unter Teilnahme von 130 Jungen und Mädchen. Sie boten in der Veranstaltung am 10. Dezember 1989 in der gut gefüllten Adolf-Spieß-Halle ein buntes Programm. Beim Landesturnfest in Wiesbaden war der TVL mit der Männerturnabteilung durch Wilhelm Eidmann, Robert Heimburg, Fritz Jäger, Franz Schäfer und Walter Gottschling vertreten. Wilhelm Eidmann war als Wettkämpfer wieder erfolgreich und belegte vordere Plätze.

Abteilungsleiter Heinrich Listmann gab anschließend den Bericht der Abteilung Leichtathletik bekannt. Insgesamt konnten im vergangenen Jahr alle Positionen in den Schülergruppen wieder mit Sportlerinnen und Sportlern aus den eigenen Reihen besetzt werden. Erreicht wurden 43 Bezirksmeistertitel, davon 22 in Einzeln und 21 in der Mannschaft. Der HVL ehrte die Sportlerinnen A. Liedtke und K. Philipp sowie K. Knopp für besondere Leistungen auf deutscher Ebene mit der Verleihung der Bestennadel.

Ebenso errangen wurden der 10. Platz der deutschen Vereinswertung, was letztendlich in der Gesamtwertung einen 6. Platz brachte. Beim Sportehrentag 1989 war die Abteilung mit 23 Sportlerinnen und Sportlern vertreten. Auf der hessischen Bestenliste sind insgesamt 40 gute Plätze zu verzeichnen, auf der Bezirksbestenliste sind es 160 und im Rahmen der Sportförderung des Vogelsbergkreises wurden die Plätze 1 bis 3 belegt. Listmann dankte den einzelnen Trainern für ihre Initiative.

Bei den Neuwahlen zum Vorstand wurden die einzelnen Positionen in ihren Ämtern bestätigt. Neu im Vorstand sind der 2. Schatzmeister Manfred Löb und Pressewartin Petra Schmidt.



Der Vorstand des TV Lauterbach wurde mit Einstimmigkeit wiedergewählt.

Vogelsberg
Walden
Bok
10.
5.
90

Vogel-